

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 191

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester „ 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . „ 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix de numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgeizeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire
Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1904. 4. Mai. Der im Handelsregister von Bern eingetragene Verein Samariterverein Bern (Männer), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 179 vom 4. Mai 1903, pag. 743), hat in der Generalversammlung vom 17. Oktober 1903 sich neue, auf 1. Januar 1904 in Kraft getretene Statuten gegeben, welche gegenüber den bisher publizierten Tatsachen folgende wesentlichen Abänderungen aufweisen: Der Name lautet nunmehr Samariterverein Bern. Sitz und Zweck blieben unverändert. Die Beschränkung der Vereinsmitgliedschaft auf «Männer» wurde aufgehoben und die Aktiv-Mitglieder, welche während 20 Jahren dem Verein angehört haben, als «Veteranen» von der Leistung von Beiträgen befreit. Die Organisation wurde vereinfacht und besteht nun aus: 1) Generalversammlung; 2) Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, 2 Sekretären, Kassier, Materialverwalter, 2 Bibliothekaren und den Sektionspräsidenten (von Amteswegen). Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Präsident bzw. Vizepräsident mit je einem der Sekretäre führen zusammen die rechtsverhändige Unterschrift; 3) die Uebungsgruppen oder Sektionen, gebildet zum Zwecke der Instruktion der Mitglieder in den verschiedenen städtischen Quartieren; 4) zwei Rechnungsrevisoren. Anträge der Sektionen zu Händen der Generalversammlung sind dem Vorstand mindestens 4 Wochen vor der Tagung derselben schriftlich einzureichen. Bei Auflösung einer Sektion sind deren Bücher, Protokolle etc. dem Vereinsvorstand abzuliefern und es verliert diese, wie auch austretende Vereinsmitglieder, jeden Anspruch auf das Vereinsvermögen. Offizielles Vereinsorgan ist das «Rote Kreuz»; die Generalversammlungen (Vereinsversammlungen), sowie Uebungen werden in der Regel durch Bietkarten oder Inserat im Stadtanzeiger einberufen. Statutenrevisionen können nur mit Zweidrittel-Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder an einer Generalversammlung beschlossen werden. Die übrigen Bestimmungen betreffend Zweck, Mitgliedschaft, Bildung des Vorstandes, Ausschluss der Halbtatigkeit für die Mitglieder und Auflösung des Vereins blieben unverändert. In den Personen der vertretungsberechtigten Vorstandsmitglieder sind keine Aenderungen zu verzeichnen, als dass als II. Sekretär neu gewählt wurde: Bernhard Schraner, von Sulz (Aargau), Werkführer in Bern.

Bureau Biel.

4. Mai. Die Kommanditgesellschaft Alb. Wyss & Cie. in Biel (S. H. A. B. Nr. 298 vom 5. Dezember 1895, pag. 1243) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über auf den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Albert Wyss, Baumeister in Biel.
Albert Wyss, von Hessigkofen, Architekt in Biel, haben unter der Firma Alb. Wyss und Sohn in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1904 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Architektur und Bauunternehmung. Geschäftslokal: Seevorstadt 29.

Bureau de Courtelary.

4. mai. La maison J. Aeschlimann, droguerie et denrées coloniales, à St-Imier (F. o. s. du c. du 10 février 1883, n^o 17, page 123), change sa raison de commerce en celle de Grande droguerie jurassienne J. Aeschlimann, à St-Imier. Genre de commerce: Droguerie, produits chimiques, denrées coloniales, etc.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1904. 3. mai. La raison Louis Risse, à La-Roche (F. o. s. du c. du 6 juin 1898, n^o 167, page 693, et 26 août 1899, n^o 273, page 1099), est radiée ensuite de renonciation du titulaire à son commerce de boulangerie, épicerie et quincaillerie.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1904. 3. Mai. Die Firma E. Staehli-Simon W^{we} in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 7. Februar 1900, pag. 471) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ammann-Staehli & Cie».

3. Mai. Alexander Amann-Staehli, von und in Basel, und Wittwe Marie Staehli-Simon, von Burgdorf (Bern), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Ammann-Staehli & Cie in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1904 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Staehli-Simon W^{we}» übernommen hat. Alexander Amann-Staehli ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Wittwe Marie Staehli-Simon ist Kommanditistin mit der Summe von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Natur des Geschäftes: Zigarren-, Tabak- und Spezialehandlung. Geldwechsel. Geschäftslokal: Zentralbahnplatz 8.

3. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Wirz & Baader in Basel (S. H. A. B. Nr. 355 vom 3. Oktober 1902, pag. 1418) hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

3. Mai. Walter Wirz, von und in Basel, Walter Baader und Gustav Baader, beide von Gelterkinden (Baselstadt), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Wirz, Baader & Cie in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1904 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Handel in Teppichen und Linoleum. Geschäftslokal: Freiestrasse 44.

3. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Lenz, Schaub & Cie in Basel (S. H. A. B. Nr. 100 vom 13. März 1903, pag. 398) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Lenz & Cie».

3. Mai. Alfred Lenz, Hans Franz Passavant-Iselin, und Emil Schauh-Stadelhofer, alle von und in Basel, haben unter der Firma Lenz & Cie in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1904 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lenz, Schauh & Cie» übernommen hat. Alfred Lenz ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Hans Franz Passavant-Iselin und Emil Schauh-Stadelhofer sind Kommanditäre, ersterer mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000), letzterer mit dem Betrage von vierzigtausend Franken (Fr. 40,000) und erhalten zugleich die Einzelprokura. Natur des Geschäftes: Installationen, technisches Bureau und Handel in Baumaterialien und Salubritätsartikeln. Geschäftslokal: St. Johannis-Ring 141.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1904. 4. Mai. Die Firma G. Blattner-Stutz in Liestal (S. H. A. B. Nr. 37 vom 20. Februar 1891, pag. 148) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

4. Mai. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft vormals S. Börlin & Cie. in Binningen (S. H. A. B. Nr. 248 vom 31. Juli 1899, pag. 1000 und Nr. 271 vom 2. August 1900, pag. 1088) hat dem Heinrich Fleck-Möbli, von und in Binningen, die Befugnis erteilt, neben den übrigen Unterterschriftberechtigten einzeln namens der Gesellschaft zu zeichnen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Muri.

1904. 4. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ziegel- & Backsteinfabrik Muri in Muri (S. H. A. B. Nr. 86 vom 5. März 1903, pag. 342) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. April 1904 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1904. 3. mai. La maison Alexis Jaccoud, à Lausanne, épicerie, poterie, vins et liqueurs (F. o. s. du c. du 12 mars 1894, n^o 58, page 233), fait inscrire qu'elle a transféré son magasin de la Rue Martheray, 43, à la Rue St-Pierre, 46.

3 mai. Louis Ambrosi, de Brescia (Lomhardie), et Victor Monti, de Cremona (Lomhardie), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Louis Ambrosi et Cie, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} janvier 1904. Louis Ambrosi a seul la signature sociale. Genre d'industrie: Mécaniciens-construc-teurs. Automobiles motocyclettes et cycles. Atelier et bureau: Rue St-Martin, 5.

4 mai. Sous la raison sociale Société d'Hôtels, à Zermatt, il a été fondé par statuts reçus le 20 avril 1904 par le notaire Ed. Moret, à Lausanne, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la location et l'exploitation d'hôtels à Zermatt. Le siège de la société est à Lausanne. La durée est illimitée. Le capital social est de trois cent mille francs, il est divisé en six cent actions de cinq cent francs chacune au porteur. Les publications imposées par les statuts ou par la loi ont lieu dans la «Feuille officielle Suisse du Commerce». La société est administrée par un conseil d'administration composé de cinq à sept membres, élus pour trois ans et rééligibles. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers, par la signature de deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé de Ferdinand Wolff, à Lucerne; Edmond Chavannes, banquier, à Lausanne; Auguste Emery, banquier, à Lausanne; Georges Landis, banquier, à Lausanne; et Edouard Neiss, docteur médecin, à Lausanne.

4 mai. La raison Constant Pache-Varidel, à Lausanne, imprimerie typographique (F. o. s. du c. du 11 mars 1894, n^o 100, page 393) est radiée ensuite de la constitution de la société ci-après inscrite.

4 mai. Constant Pache, allié Varidel, d'Epalinges, et Jean Bron, de Genève, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Pache-Varidel et Cie, une société en commandite et dans laquelle Constant Pache-Varidel est associé indéfiniment responsable et Jean Bron, commanditaire pour la somme de treize mille francs. La société a son siège à Lausanne et a commencé le 30 avril 1904. Genre d'affaires: Imprimerie typographique et édition du Journal «la Fourmi». Bureau: N^o 5, Escaliers du Marché.

4 mai. La société en commandite Pache-Varidel et Cie, à Lausanne, imprimerie typographique et édition du journal «la Fourmi», confère pro-curation à Jean Bron, de Genève, domicilié à Lausanne, commanditaire dans la dite maison.

5 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 28 avril 1904, la Société Suisse des marbreries artistiques, société anonyme en liqui-dation, dont le siège est à Renens (F. o. s. du c. du 21 octobre 1901, n^o 358, page 1430, et 7 septembre 1903, n^o 345, page 1378), a pris note

et admis la démission comme liquidateurs de la dite société de Emile Mercier, Henri Sulzer-Ritter, Paul Pasquier, et a révoqué les mêmes fonctions de liquidateur qui avaient été confiées à Aloys Gay, directeur de la société. L'assemblée a chargé Charles Lévy-Schwob, à Lausanne, de continuer seul la liquidation, avec signature sociale.

5 mai. La maison J. Bobst, à Lausanne, matériel et fourniture pour imprimeries et lithographies (F. o. s. du c. du 10 janvier 1893, n° 8, page 31), fait inscrire qu'elle a transféré son magasin de la rue du Pont, 1, à la place de la Gare du Flon.

Bureau de Morges.

3 mai. Dans son assemblée générale du 5 mars 1904, la Société de fromagerie de Vuflens le Château et Clugny, association dont le siège est à Vuflens le Château (F. o. s. du c. du 12 août 1903, n° 315, page 1258), a nommé secrétaire du comité François Perey, de Vuflens le Château, y domicilié, en remplacement de Henri Vuiffrey décédé.

4 mai. Le chef de la maison Louis Bregand, à Vuflens le Château, est Edouard-Louis-Samuel-Daniel Bregand, de Duillier, domicilié à Vuflens le Château. Genre de commerce: Exploitation d'une scierie et d'un battoir à grains, commerce de bols.

4 avril. Dans son assemblée générale du 10 avril 1904, la Société française de secours mutuels de Morges, société dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 23 juin 1902, n° 239, page 953), a procédé au renouvellement de son comité et a élu secrétaire: Léon Racat, à Morges. Eugène Guillemet a cessé de faire partie du dit comité.

Bureau de Payerne.

30 avril. Le chef de la maison B. Jomini-Givel, à Payerne, est Benjamin fils de Benjamin Jomini allié Givel, de Payerne, son domicile. Genre de commerce: Charcuterie, épicerie et poterie. Magasin et bureau: Rue d'Yverdon.

Bureau d'Yverdon.

4 mai. La raison Arthur Piaget, à Yvonand (F. o. s. du c. du 23 oct. 1902, n° 378, page 1510), est radiée pour cause de remise de commerce.

4 mai. Eugène Parisod, de Savigny et Villette, domicilié à Yvonand, déclare être le chef de la raison Eug. Parisod, à Yvonand. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de Ville, Pension, à Yvonand.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1904. 3 mai. Le chef de la maison M. T. Stauffer-Jeune, aux Ponts-de-Martel, est Marc-Timothée Stauffer, de Schwendibach (Berne), fabricant d'horlogerie, aux Ponts-de-Martel. Genre de commerce: Fabrique d'horlogerie soignée et compliquée, en tous genres.

Genf — Genève — Ginevra

1904. 3 mai. Les suivants: Florentin Camporini, et Martin Mora, tous deux d'origine italienne, et domiciliés à Carouge, ont constitué à Carouge, sous la raison sociale F. Camporini et Mora une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1904. Genre d'affaires: Entreprises de bâtiments. Bureau: 16, Rue Ancienne. Chantier. Chemin des Morraïnes.

3 mai. Dans son assemblée du 4 mars 1904, la société anonyme dite Société Immobilière des Vieux Grenadiers, C. & D., ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 mai 1903, n° 177, page 706), a nommé Adrien Brlod, entrepreneur, à Plainpalais, comme administrateur, en remplacement de F. A. Jourdan, démissionnaire.

3 mai. L'association ayant pour titre Cercle d'Aire, et ayant son siège à Aire (commune de Vernier) (F. o. s. du c. du 23 juin 1898, n° 186, page 782, et 7 juillet 1898, page 832), a adopté, en date du 14 juin 1903, de nouveaux statuts. Il en ressort qu'elle conserve sa dénomination, ainsi que son siège à Aire. Sa durée est fixée à trente ans, qui ont commencé le 1^{er} mars 1897. Pour en faire partie, il faut être propriétaire d'au moins une part de fr. 10, être âgé d'au moins 20 ans, et adresser sa demande au comité. La taxe d'entrée est de fr. 2, plus une somme égale à celle dont chaque sociétaire avait droit sur l'avoir social au dernier bilan. Sauf cas d'urgence, et sur le préavis du comité, il ne sera pas perçu de cotisation annuelle. Tout membre pourra se retirer de la société en envoyant sa démission par écrit au président. Sauf cas de décès, tout membre sortant de la société perdra tous les droits qu'il pourrait avoir. On en sort aussi par exclusion dans les cas prévus aux statuts. En cas de décès d'un sociétaire, et sur la demande des héritiers, le cercle remboursera la part que le défunt pouvait avoir sur l'avoir social, constaté par l'exercice précédent. Cette part sera payée dans les six mois qui suivront le décès. Si dans le délai d'un an, cette part n'est pas réclamée, elle est acquise à l'association. En outre du fonds social, composé de parts de fr. 10, au porteur, il existe un fonds de roulement, qui se compose des droits d'entrée, du bénéfice réalisé sur l'exploitation du cercle, ventes de vins, et jusqu'à concurrence de fr. 4000; d'un fonds de réserve, qui est formé des dons et legs, et du bénéfice réalisé sur les ventes des vins qui n'aura pas été versé au fonds de roulement. Les sociétaires sont dégagés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. L'association est dirigée par un comité de neuf membres, élus pour un an et rééligibles. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier. Le comité est composé de Alfred Dujac, président, à Châtelaine; Alfred Vichet, secrétaire, à Châtelaine; Henri Martin, trésorier, aux Charmilles; Auguste Butin, à Vernier; Etienne Aberle, à Châtelaine; Auguste Serex, à Vernier; Louis Jeanmonod, à Châtelaine; Jacques Moret, à Aire; et François Rosset, à Châtelaine.

Bidj. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 17183. — 28. April 1904, 8 Uhr.

Brauerei zum Münchner Kindl,
München (Deutschland).

Bier und Bock, Gerste, Malz, Hopfen, Hefe, Trebern und Färbebir, Suppen, Fleisch, Fleischwaren, Fleischspeisen, Fleischextrakt, Speisewürzen, Geflügel, Saucen, Eier, Eierspeisen, Gemüse, Salate, Kompotts, Fische, Fischspeisen, Mehl, Mehlspeisen, Brot, Gebäck, Fisch-, Fleisch-, Frucht-, Gemüsekonserven, Kaffee, Tee, Schokolade, Kakao, Zucker, Zuckerwaren, Spirituosen, Liköre, Essig, Senf, Speiseöle, Salz, Gewürze, Wein, Punsch, Punsch-

essenzen, Fruchtsäfte, Limonaden, Mineralwässer, Obst, frisch, eingemacht und gedörrt, Els, Zigaretten, Tabak, Zündhölzer, Zahnstocher.



Nr. 17184. — 28. April 1904, 8 Uhr.

Brauerei zum Münchner Kindl,
München (Deutschland).

Bier, Malz, Hopfen, Hefe, Trebern, Färbebir, Suppen, Fleisch, Fleischwaren, Fleischspeisen, Fleischextrakt, Speisewürzen, Geflügel, Saucen, Eier, Eierspeisen, Gemüse, Salate, Kompotts, Fische, Fischspeisen, Mehl, Mehlspeisen, Brot, Gebäck, Fisch-, Gemüse-, Frucht-, Fisch- und Suppenkonserven, Kaffee, Tee, Schokolade, Kakao, Zucker, Zuckerwaren, Spirituosen, Liköre, Essig, Senf, Speiseöle, Salz, Gewürze, Wein, Punsch, Punschessenzen, Fruchtsäfte, Limonaden, Mineralwässer, Obst, frisch eingemacht und gedörrt, Roh- und Speiseeis, Zigarren, Zigaretten, Roh-, Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Zündhölzer, Zahnstocher.

Schützenliesl

Nr. 17185. — 29. April 1904, 8 Uhr.

Carl Bosshard & Co, Fabrikanten,
Remismühle-Zell (Schweiz).

Zündholz, Waschpulver, Lederfett, Wichse, Wagenfett, Adhäsionsfett, Huffett, Chloralkali, Lederöl, Nähmaschinenöl, Waschblau, Lederappretur, Bremenöl, Fussbodenglanz, Feueranzünder.

(Übertragung und Anwendungsausdehnung von Nr. 10875 der Firma Bosshard, Herrmann & Co.)



Nr. 17186. — 2. Mai 1904, 8 Uhr.

J. A. Henckels, Fabrikant,
Solingen (Deutschland).

Metallwaren, insbesondere Werkzeuge aller Art für Schreiner, Schlosser, Schuhmacher, Sattler, Gerber, Kürschner, Maler, Glaser, Zimmerleute, Blechschläger, Küfer, Köche, Gärtner, Schneidwerkzeuge, Haushaltungsgegenstände, Schlitte, Sensen, Sichel, Strohmesser, Plantagenmesser, blanke Waffen, Solinger Stahlwaren wie Messer, Soheren, Gabeln, Korkzieher, chirurgische Instrumente.

(Erneuerung und Anwendungsausdehnung der deutschen Marke Nr. 137.)

Nr. 17187. — 8. Januar 1904, 8 Uhr.

J. A. Henckels, Fabrikant,
Solingen (Deutschland).

Metallwaren, und zwar: Werkzeug für Schreiner, Schlosser, Schuhmacher, Sattler, Gerber, Kürschner, Maler, Glaser, Zimmerleute, Blechschläger, Küfer, Köche, Gärtner, Schneider; Haushaltungsgegenstände aus Metall, Holz, Glas, Porzellan und Gummi; Schlitte, Sensen, Sichel, Strohmesser, Plantagenmesser, blanke Waffen, Solinger Stahlwaren und zwar: Messer, Scheren, Gabeln, Korkzieher und chirurgische Instrumente; Stahl in Blöcken, Stangen und Platten. Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Ventilations-Apparate und -Geräte und zwar Lampen, Brenner, Gas- und Petroleum-Oefen, Exhaustoren; Stahlfedern, Flöhengeln, Nägel und Schrauben; Gusswaren, emalliert, verzinkt und lackiert, für gewerbliche und häusliche Zwecke, und zwar: Geschirr, Gefässe, Bügeleisen, Untersätze, Gestelle; Knöpfe, Allenide, Neusilber, Britannia, Nickel- und Aluminium-Waren und zwar: Tafelgeschirr, Küchengeräte; Schusswaffen, Glas in Scheiben und Glaswaren und zwar: Flaschen, Krüge, Tafel- und Küchen-Geschirr, Glasgefässe und Gläser für technische Zwecke; Porzellan- und Steingut-Waren; Uhren, Zündhölzer, Lichte, Seife; seidene, wollene, baumwollene, leinene und Jute-Webstoffe, rein und gemischt, im Stück und verarbeitet, und zwar: Röcke, Taillen, Blusen, Schürzen, Unterkleider, Plane, Gurte, Scheuertücher, Vorhänge, Decken, Garna, Segeltuche; Bindfäden; Gummiwaren und zwar: Sohlklober, Pfropfen, Bänder, Ringe, Bandagen, Unterlagen, Kissen; Maschinen und Maschinenteile; Papier und zwar: Schreib-, Pack-, Zelothen-, Luxus- und Filter-Papier; Papp- und Pappwaren und zwar: Behälter, Kästen, Dekorationsgegenstände; Nipp-sachen, Spielwaren aus Holz, Blech, Metall, Papp- und Gummi; Borsten, Pinsel, Wachstuch, Leim, Farben, Lacke, Tinten, Poliermittel, Zement, Weine und Spirituosen, unedle Metalle im rohen oder teilweise bearbeitetem Zustande. Ausgenommen sind sämtliche Waren der vorangegebenen Art, soweit sie aus Mannesmannröhren hergestellt sind.

(Erneuerung und Anwendungsausdehnung der deutschen Marke Nr. 138.)



Nr. 17188. — 5. Mai 1904, 8 Uhr.

Metallwaaren-Fabrik Zug,
Zug (Schweiz).

Milchtransportkannen.

ZUGERKANNE

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Patent-Nr. 23200.



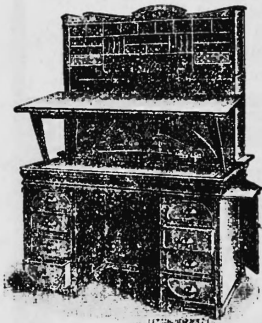
Schreib-Pulte

neueste Konstruktion
als

Sitz- und Stehpult beliebig hoch verstellbar.

Die Schreibplatte kann je nach Wunsch flach oder **schief** benützt werden. Eine schiefe Schreibfläche ist zur Schonung der Augen

von grossem Wert.



Mit einem Schloss wird das ganze Pult vollständig abgeschlossen. (729.)

In Frankreich Nr. 322,957.
Patente im » England » 15,845.
Ausland. » Belgien » 164,418.
» Oesterreich » 15,279.

Spezialität

der
mechanischen Schreinerei
Theophil Hinnen,
Zürich V, Höschgasse 74/76.

Prospekte a. Wunsch umgehend.

Hôtel, Pension und Höhenkurort

Rigi-Scheidegg.

Luft-, Milch-, und Kaltwasser-Kur, Elektrotherapie.
Spezialtisch für Magenranke.

Angenehmer, ruhiger Aufenthalt bei mässigen Preisen. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge. Spiel- und Schattenplätze. Grossartige Alpenrundsicht, Aussichtsturm. Post, Telegraph und Telefon. Bäder. Kurarzt. Protest. und kath. Gottesdienst. Eigene Sennerei etc. Empfiehlt bestens

[642]

Dr. R. Stierlin-Hauser.

Unione Italiana Tramways Elettrici GENUA.

Die Herren Aktionäre werden hierdurch zu einer ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche am 1. Juni 1904, nachmittags 3 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Genua, Via Bobbio 28, stattfinden wird.

Tagsordnung:

Ordentliche Generalversammlung.

- 1) Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1903.
- 2) Bericht der Revisoren.
- 3) Bilanz per 31. Dezember 1903 und Erteilung der Entlastung an die Verwaltung. Verteilung des Reingewinnes.
- 4) Feststellung des Honorars an den Verwaltungsrat für das Jahr 1903.
- 5) Wahl von Verwaltungsräten.
- 6) Wahl von drei effektiven und zwei stellvertretenden Revisoren für das Jahr 1904 und Festsetzung ihrer Entschädigungen.

Ausserordentliche Generalversammlung.

- 1) Mitteilungen des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
- 2) Erhöhung des Gesellschaftskapitals.
- 3) Ausgabe von Obligationen.

Laut Art. 6 des Gesellschaftsstatutes wird bekannt gemacht, dass folgende Bankinstitute berechtigt sind, die Aktien, welche mindestens fünf Tage vor der Versammlung hinterlegt werden müssen, in Empfang zu nehmen:

Banca Commerciale Italiana in Genua,
Credito Italiano in Genua,
Deutsche Bank in Berlin,
Schweizerische Kreditanstalt in Zürich.

(1109)

Genua, den 4. Mai 1904.

Für den Verwaltungsrat:
Gerolamo Rossi, Präsident.

Aenderung. — Modification.

Firma-Aenderung. — Nr. 16043. — Laut Eintragung vom 29. Februar 1904 im österreichischen Handelsregister ist die Firma **Erste oesterr. Asbestwaren-Fabrik Ludwig Hatschek** in Schöndorf bei Vöcklabruck, Inhaberin dieser Marke, abgeändert worden in **Eternit-Werke Ludwig Hatschek**. — Registriert am 5. Mai 1904.

Mechanische Leinenweberei Worb.

Konstituierende Generalversammlung der Aktionäre,

Freitag, den 27. Mai 1904, nachmitt. 2½ Uhr,
im Café Merz an der Amthausgasse zu Bern, I. Stock.

Traktanden:

- 1) Konstituierung der Gesellschaft durch Feststellung der Aktienzeichnungen und der Einzahlungen, Beratung und Annahme der Statuten mit den Apports.
- 2) Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
- 3) Beschluss über Aufnahme eines auf der Fabrikbesitzung im I. Range hypothekarisch zu versichernden Obligationenkapitals von Fr. 450,000.
- 4) Unvorhergesehenes.

Aktienzeichner, welche an der persönlichen Teilnahme bei der Versammlung verhindert sein sollten, können sich auf schriftliche Vollmacht vertreten lassen.

Bern, 4. Mai 1904.

[1111]

Für das Initiativkomitee:

P. Fricker. A. Amuat.
Leuenberger, Notar.

Zu verkaufen:

- | | | | |
|---|---|--|----------------|
| 1 | Cornwallkessel, | 27 m ² Heizfläche, | 9 Atm. Druck. |
| 1 | » | 20 m ² » | 5 » » |
| 1 | » | 15 m ² » | 10 » » |
| 1 | vertik. Querrohrkessel, | 6 m ² Heizfläche, | 8 Atm. Druck. |
| 2 | » | 5 m ² » | 8 » » |
| 1 | » | mit angebaute Dampfmaschine von 4 HP. | |
| 2 | » | 2 m ² Heizfläche, | 10 Atm. Druck. |
| 2 | » | 4 m ² » | 8 » » |
| 2 | Rauchröhrenkessel, | 9½ m ² Heizfläche, | 4 Atm. Druck. |
| 1 | » | 7 m ² » | 6 » » |
| 2 | Asphaltkochapparate, | 200 Liter Inhalt. | |
| 2 | » | 220 » | |
| 1 | » | 240 » | |
| 1 | Giesskessel mit Kippvorrichtung, | 7500 Liter Inhalt. | |
| 1 | » | 6000 » | |
| 1 | » | 2500 » | |
| 1 | » | 1000 » | |
| 1 | Seifenkessel, | 8000 » | |
| 2 | Seifenformen, | 2000 lg, 1250 breit, 1240 hoch. | |
| 1 | Warmwasserboiler, | 1000 lg, 670 diam; geschweisst. | |
| 4 | » | 2000 » 600 » | (1040) |
| 1 | » | 1000 » 600 » mit Mannloch. | |
| 1 | Wasserreinigungsanlage. 1 Doppelkessel. | | |
| | Diverse Bleibleche. | Diverse Dampfheizröhren von 90—250 m/m diam. | |

Alle Objekte werden zu billigsten Preisen abgegeben.

Kesselschmiede Richterswil.

Vereinigte Schweizer Brauereien WINTERTHUR.

Ausserordentliche Generalversammlung.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu einer ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen auf

Dienstag, den 31. Mai 1904, nachmittags 2½ Uhr,
im Braustübl der Brauerei Haldengut, Winterthur.

Traktanden:

- 1) Statuten-Revision, insbesondere betr. Aenderung der Firma und des Nominalbetrages der Aktien bei unverändertem Grundkapital.
- 2) Anträge und Beschlussfassung über die mit der Statuten-Revision zusammenhängenden Anordnungen.
- 3) Umfrage.

(1113;)

Winterthur, den 6. Mai 1904.

Namens des Aufsichtsrates,

Der Präsident:
Schöllhorn.

Vorschüsse auf Wertpapiere

Gegen Hinterlage couranter Wertpapiere gewähren wir gegenwärtig Vorschüsse auf 3 Monate à 4% Zins p. a. ohne Provisionsberechnung.
Basel, 26. April 1904.

(106.)

Schweizerischer Bankverein.

Die Basler Lagerhausgesellschaft, Basel

Compagnie du Chemin de fer de Martigny au Châtelard. Ligne du Valais à Chamonix.

MM. les actionnaires de la Compagnie du chemin de fer de Martigny au Châtelard (Ligne du Valais à Chamonix) sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi, 28 mai 1904, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel du Montblanc, à Martigny-Ville.

Ordre du jour:

- Rapport du conseil d'administration.
- Rapport du commissaire-vérificateur.
- Vote sur les conclusions des rapports.
- Nomination d'un ou plusieurs commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1904.

Conformément à l'article 641 du code fédéral des obligations le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1903, ainsi que le rapport de Mr. le commissaire-vérificateur, sont tenus à la disposition de MM. les actionnaires dès le 18 mai 1904, chez Mr. C. Défayes, avocat et notaire, à Martigny.

MM. les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale du 28 mai 1904, sont priés de déposer leurs titres avant le 23 mai:

- à Martigny: chez Mr. C. Défayes, avocat et notaire;
- à Genève: „ la Société Franco-Suisse pour l'Industrie électrique;
- à Lausanne: „ MM. Charrière & Roguin, banquiers;
- à Berne: „ „ Marcuard & Cie., banquiers. (1107)

„SCHWEIZ“ Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Zürich.

Die Tit. Herren Aktionäre werden hiemit zu der
Freitag, den 20. Mai a. c., vormittags 10^{1/2} Uhr,
im Direktions-Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 25, stattfindenden
Vierunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung
höflichst eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende: (1096;)

- 1) Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1903, Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungs-Revisionen und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 3) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl zweier Rechnungs-Revisionen und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1904.

In bezug auf die Stimmberechtigung erlauben wir uns, auf § 43 unserer Gesellschaftsstatuten hinzuweisen.

Die Stimmkarten stehen von Montag, den 16. Mai, bis Freitag, den 20. Mai, vormittags 10 Uhr, auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Herren Aktionäre.

Zürich, den 4. Mai 1904.

„SCHWEIZ“
Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft,
Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Der Direktor:
W. H. Diethelm. Blum.



Zürich.

Grosse Geschäftsräume zu vermieten.

Im Zunfthaus zur Meise, in zentralster Lage der Stadt, Nähe von Hauptpost und Telegraph, ist auf 1. April 1906, event. früher, die

ganze I. Etage zu vermieten.

Dieselbe enthält einen grossen und einen kleinen Saal von 215, bezw. 48 m² Bodenfläche, drei kleinere Zimmer von 13—22 m² Bodenfläche, alles ineinandergehend; Vestibul, Packraum, Vorratskammern und übrige Zubehör. Sämtliche Räume sind hell und mit elektrischem Licht versehen.

Die Lokalitäten eignen sich vermöge ihrer Lage und Beschaffenheit vorzüglich als

Bureau-lokalitäten für Bankgeschäfte, Versicherungsanstalten, Aktien-Gesellschaften, etc.

Die innere Einrichtung könnte je nach Bedürfnis abgeändert werden. Nähere Auskunft wird gerne erteilt auf Anfragen sub Chiffre Z J 3234 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Zürich.

empfiehlt das am neuen Badischen Güterbahnhof neu erbaute, dreistöckige Lagerhaus, ein mit den modernsten Einrichtungen versehener Neubau aus Stein. Grosse gedeckte Umladerampe für Verteilung von Wagenladungen. Gelände für Lagerung im Freien. Internationale Spedition. Amtliche Güterbestätterei der Grossherzoglich Badischen Staatseisenbahnen. (1968)

Walchwil am Zugersee Gotthardbahnstation. Hotel Pension Neidhart

Herrlichster Aussichtspunkt. Prachtige, windgeschützte Lage. Schöne schattige Parkanlagen. Prachtvolle Spaziergänge am See, durch Wald und auf die Berge. Seebadanstalt. Vorzügliche Pension zu Fr. 5.— bis Fr. 6.—. Gartenrestaurant. Kegelbahn. Ruder- und Segelboote. Telephon. — Prospekte. (894)

Besitzer: Dr. med. J. Neidhart.

Verleihen und Gesellschaften bestens empfohlen.

Solothurner Kantonalbank.

An unserer Kassa werden bis auf weiteres

3^{1/2} % Obligationen

in runden Summen von wenigstens Fr. 500 ausgegeben. Dieselben sind von drei zu drei Jahren kündbar und werden nach Wunsch auf den Namen oder Inhaber ausgestellt. [2506]

Die Direktion.

Soolbad Laufenburg (Schweiz) (834)

Modernes Kuretablissement direkt am Rhein.

Soolbäder. Kohlensäure-Bäder, neuestes System. Fichtennadelbäder. Separates Badezimmer im I. Stock. Massage. Prospekte gratis. Der Kurarzt: Dr. med. Beck-Borsinger. Der Besitzer: X. Suter, Sohn.

GENERAL

(Life Assurance Company)

Lebensversicherungs-Gesellschaft

in London. O Gegründet 1837.

Gesellschaft ersten Ranges.

Billige Prämien.

Vorteilhafteste Bedingungen.

Prospekte und Auskunft bei der [2376]

Direktion für die Schweiz:

Gebr. Stebler, Zürich,

sowie bei den Agenturen an allen grösseren Plätzen der Schweiz.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Verputz-, Gips-, Maler- und Tapezierer-Arbeiten (ohne Lieferung der Tapeten und Bordüren) für das Verwaltungsgebäude der Alkoholverwaltung in Bern werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der Bauleitung, Herrn Architekt Hünerwadel, Bankgässchen 6 in Bern, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernaheofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: « Angebot für Gebäude der Alkoholverwaltung » bis und mit dem 16. Mai nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 17. Mai 1904, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau stattfinden wird, beizuwohnen. (1095;)

Bern, den 6. Mai 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (108.)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Ed. v. WALDKIRCH, Advokat

Rechtsbureau für
Markenschutz und geistiges Eigentum
(1080) Christoffelgasse 4, Bern.

Bin Käufer

von Münzen aller Länder ausser Kurs

zu den höchsten Preisen.

Kursblatt wird auf Verlangen gratis und franko zugesandt. Sendungen von auswärts werden postwendend beglichen. (33)

J. H. Keller, vorm. H. Zandt,

Streitgasse 16, Basel.

Telephon Nr. 1782.

1000-1500 P. S. (1102)

könnten an Grossindustrie und kleine Unternehmungen von einem Elektrizitätswerk, welches in Vorarlberg (Oesterreich) demnächst in Bau kommt, billig abgegeben werden. Gefl. Anfragen sind zu richten sub Z O 3789 an Rudolf Mosse, Zürich.

Ich kaufe

Alteisen, Altmetall und sämtliche Werkstätten-Abfälle zu höchsten Preisen. — Telephon 5107.

Saly Harburger, Zürich, (2181.)
alter Rohmat.-Bahnhof.